



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Agroscope
Pflanzenzüchtung (PFZ)

Susanne Brunner | 22. Dezember 2022

Bericht

Monitoringbericht zuhanden des BAFU

B16001 - Feldversuche mit gentechnisch veränderten HOUST-Weizen

Agroscope
Susanne Brunner
Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich
T: +41 58 468 74 56
susanne.brunner@agroscope.admin.ch

1. Auflagen

Dieser Bericht dient der Erfüllung der Auflage und Bedingung aus dem Abschnitt C, Ziffer 1.g.aa der Verfügung des BAFU vom 27. Oktober 2016, die folgenden Wortlaut hat:

1.g. Nach Abschluss des Freisetzungsvorversuches führt die Gesuchstellerin zudem folgende Massnahmen durch:

aa. sie beobachtet bis Sommer 2024 die Versuchsflächen, die Umgebung im Abstand von 12 m sowie die Transportwege auf dem Gelände der Forschungsanstalt nach keimenden Weizenpflanzen; werden Durchwuchspflanzen entdeckt, sind diese sachgerecht zu entsorgen und ist die Überwachung jeweils auf das darauf folgende Jahr auszudehnen; die Gesuchstellerin teilt die Ergebnisse der Analyse und der Überwachung der Begleitgruppe schriftlich mit. Falls in den ersten zwei Jahren nach Versuchsende keine Durchwuchspflanzen mehr auftreten, kann die Überwachungsperiode per Ende Sommer 2024 beendet werden, ansonsten ist sie entsprechend zu verlängern;

2. Resultate der Nachbeobachtung

Versuch 2016/2017, Erntejahr 2017 (Schlag 107N)

Die Nachbeobachtung ist beendet (siehe Teilverfügung des BAFU vom 16. März 2021).

Versuch 2017/18, Erntejahr 2018 (Schlag 106S)

2019 wurde bei der Nachkontrolle der Versuchsfläche am 12. April 2019 keine überlebenden Getreidepflanzen mehr gefunden. Am 16. Mai 2019 wurden weder auf der Versuchsfläche noch im 12m-Umkreis Weizenpflanzen gefunden, mit Ausnahme der Fläche des 12m-Umkreises um die erweiterte Mantelsaat 2018 auf Schlag 107S, die mit dem Weizenversuch 2019 bepflanzt war. Am 24. Juni 2019 wurden keine Weizen-, aber Triticalepflanzen auf der Versuchsfläche gefunden, ausgerissen und entsorgt. Bei der Nachkontrolle am 8. Juli 2019 wurden kein Durchwuchsgetreide mehr gefunden.

2020 wurden am 6. Mai 2020 sechs junge Getreidepflanzen und am 25. Juni 2020 zwei Getreidepflanzen (Stadium Bestocken) auf der ehemaligen Versuchsfläche gefunden. Am 12. November 2020 wurden dann keine Getreidepflanzen mehr gefunden. Im 12m-Umkreis wurde nie Getreide gefunden.

2021 wurden weder auf der ehemaligen Versuchsfläche noch im 12m-Radius Getreidepflanzen gefunden (Kontrollen vom 25. Mai 2021 und 15. Juni 2021).

2022 wurden beim Monitoring vom 18. Mai 2022 keine Getreidepflanzen gefunden. Beim Jäten im Ölettrich (Schlag 106S) wurden ebenfalls keine Getreidepflanzen gefunden (30. Juni 2022 und 5. Juli 2022). Im Sonnenblumenversuch auf Schlag 106S wurden während der ganzen Saison keine Getreidepflanzen gefunden.

Versuch 2018/2019, Erntejahr 2019 (Schlag 107S)

2020 wurden auf der ehemaligen Versuchsfläche noch mehrere Getreidepflanzen gefunden: Zwei junge Getreidepflanzen am 6.5.2020, mehrere Triticale-Pflanzen (Stadium Ährenschwellen oder jüngeres Stadium) am 25.6.2020, und ebenfalls mehrere Triticale-Pflanzen (Blüte oder jüngeres Stadium) am 14. und 17. Juli 2020. Am 24. September 2020 wurde kein Getreide mehr gefunden. Der 12m-Radius um die Versuchsfläche 2019 wurde am 25. Juni 2020 abgesucht. Dabei wurden keine Getreidepflanzen gefunden.

2021 wurden weder auf der ehemaligen Versuchsfläche noch im 12m-Radius Getreidepflanzen gefunden (Kontrollen vom 25. Mai 2021 und 15. Juni 2021).

2022 wurde auf der Versuchsfläche eine Weizen-Pflanze gefunden (Kontrolle vom 18. Mai 2022). Im 12m-Umkreis wurden kein Weizen gefunden.

Transportwege

Die Nachbeobachtung der Transportwege ist beendet (siehe Teilverfügung des BAFU vom 28. Februar 2022).

3. Schlussfolgerungen

Beim Versuch 2017/18 (Erntejahr 2018) auf Schlag 106S wurde zwei Jahre in Folge kein Getreidedurchwuchs mehr auf der Versuchsfläche und im 12m-Umkreis gefunden. Daher erachten wir die Nachbeobachtung dieses Versuchsteils als beendet. Das Monitoring des Versuchs 2018/2019 (Erntejahr 2019) auf Schlag 107S wird weitergeführt.